

Den LPG Typ I wirksamer helfen

Im Kreis Geithain haben wir 55 LPG Typ I, die über 50 Prozent des Bodens bearbeiten. In diesen Genossenschaften gibt es 1856 Mitglieder, darunter 927 Frauen und 137 Jugendliche. Aber!!!
lediglich in drei dieser LPG Parteiorganisationen mit insgesamt 14 Mitgliedern bzw. Kandidaten der Partei. In den meisten LPG Typ I
wir den Einfluß der Partei über die LPG-Aktivs aus. Wie die Kreisleitung mit ihnen arbeitet, soll hier dargelegt werden.

Die 24 arbeitsfähigen LPG-Aktivs sind aus unserer Arbeit nicht mehr hinwegzudenken. Sie haben großen Anteil daran, daß sich in ihren Genossenschaften gerade in diesem Jahr eine Wende zur guten genossenschaftlichen Arbeit vollzogen hat. Sie widmeten sich erfolgreich solchen innergenossenschaftlichen Problemen wie besseren Leitungsmethoden, dem sozialistischen Wettbewerb, den Spezialistengruppen, einem günstigen Verteilungssystem, der Stärkung der unteilbaren Fonds, der genossenschaftlichen Viehhaltung und Kooperationsbeziehungen zwischen mehreren LPG in der Vieh Wirtschaft und beim Einsatz der Technik.

Während die Produktion der LPG Typ I im Jahre 1963 nur eine geringe Zuwachsrates hatte, ergibt sich einen Monat vor dem Jahresabschluß 1964 bereits folgende Steigerung:

Schlachtvieh	insgesamt	auf	121,0	Prozent
Milch		auf	103,5	Prozent
Eier		auf	115,5	Prozent

Dieses Ergebnis widerspiegelt ebenso die fleißige Arbeit aller

Genossenschaftsmitglieder wie den tieferen Einfluß der Partei- und Staatsorgane und das aktive Wirken der LPG-Aktivs.

berdem beschränkten einige der Genossen Parteiorganisationen der Kreisleitung sowie der Produktionsorganisationen des Landwirtschaftsrates ihre

Über die Anleitung der LPG-Aktivs im Kreis Geithain

Das Sekretariat der Kreisleitung hat diese Entwicklung sehr kritisch verfolgt und kam zu der Erkenntnis, daß eine höhere Qualität in der Arbeit mit den LPG-Aktivs und mit allen Genossenschaftsmitgliedern erforderlich ist. In der Vergangenheit gelang es uns zwar, in den Genossenschaften einen Teil der Bäuerinnen und Bauern mit dem Inhalt und den Zielen der Parteibeschlüsse vertraut zu machen und sie zu aktivieren. Aber erst, wenn wir mit allen Genossenschaftsbauern über die Grundfragen unserer Politik sprechen, wenn sie ihre persönliche Verantwortung für die Stärkung unserer Republik begreifen, werden sie mithelfen, optimale Pläne auszuarbeiten und die Reserven in ihrer Brigade, in ihrer LPG, zu erschließen.

Die LPG-Aktivs wurden sich zu Sehr allein überlassen, ihnen wurde zuwenig geholfen, Auseinandersetzungen über diese politischen Probleme zu führen. Die Funktionäre aus der Kreisstadt konnten sie mitunter nur einmal im Monat aufsuchen und unterstützen. Für ein parteiloses Mitglied des LPG-Aktivs ist es da nicht leicht, die vielen Fragen der Berufskollegen zu beantworten. Au-

Arbeit innerhalb der LPG auf wirtschaftliche und innerbetriebliche Probleme und unterstützten nicht in gleichem Maße das politische Gespräch.

Erste Schlußfolgerungen

Daraus zogen wir den Schluß, die LPG-Aktivs weiter zu festigen und ihren Mitgliedern tiefgründig den Inhalt der Beschlüsse und die Ziele der Partei zu erläutern. Das Sekretariat wird jetzt mit allen LPG-Aktivs in Seminaren die Beschlüsse der 7. Tagung des Zentralkomitees erörtern, damit die Mitglieder der Aktivs selbst in der Lage sind, den Mitgliedern der LPG noch besser unsere Politik zu erklären.

Weiterhin stärken wir den Partei einfluß auf die LPG Typ I dadurch, daß wie Genossen aus den LPG Typ III, Bürgermeister und andere Parteimitglieder, aus dem Dorfe, die Ansehen bei den Bauern genießen, mit denen sie fast täglich Zusammentreffen, für die politische Arbeit in den LPG Typ I verantwortlich machen.

In den LPG sind gegenwärtig Arbeitsgruppen des Landwirtschaftsrates tätig, die bei der Vorbereitung der Jahreshauptversammlung helfen. Je-